



Ribblehead-Viadukt, eine Eisenbahnbrücke von 1874 in den Yorkshire Dales, North Yorkshire. (Foto Tim Hill)

Kurz-Zusammenfassung:

- Yorkshire ist die größte aller Grafschaften in England - und wirklich gesegnet mit Sehenswürdigkeiten und tollen Städten.
- Die mittelalterliche Stadt York ist mit ihrer fulminanten Stadtmauer und dem großartigen Zentrum das kulturelle und historische Herzstück der Grafschaft: ein absolutes Muss für Besucher der Region.
- Wind und Wetter: Das Küstenstädtchen Scarborough bietet vom direkt über der Küstenlinie thronenden Burgberg aus einen fulminanten Blick auf die See.
- Castle Howard ist eine Perle von Schloss etwa 20 Kilometer von York entfernt. Der umgebende Park ist prädestiniert für einen schönen Spaziergang mit der Familie.

- Outdoor-Paradies: Der North York Moors Nationalpark (nördlich von Scarborough) hält für Besucher zahlreiche spektakuläre Wanderwege bereit - oft mit tollem Meerblick.

Die im Norden Englands gelegene Grafschaft Yorkshire ist mit einer Gesamtfläche von ca. 15.000 Quadratkilometern die größte aller 39 Grafschaften in England. Wohl auch deshalb ist sie in drei weitere Teilgebiete untergliedert: North-, West- und East Riding.

Im Laufe der englischen Geschichte spielte Yorkshire stets eine wichtige Rolle, und auch heute noch ist die Geschichte zwischen Middlesbrough und Leeds, zwischen Scarborough und Harrogate allgegenwärtig. Die "Hauptstadt" (*county town*) [York](#) ist eine der größten mittelalterlichen Städte in Europa und gleichzeitig Standort des York Minster, der größten gotischen Kathedrale Nordeuropas.

Wechselvolle Geschichte

Die im Laufe der Zeit von Römern, Angeln, Wikingern und Dänen besiedelte Region, deren heutiger Name Yorkshire erstmals 1065 schriftlich belegt ist, war auch für die britische Monarchie stets von großer Bedeutung. So soll beispielsweise der legendäre [König Artus](#) in Yorkshire begraben sein, und im späteren Verlauf der Geschichte spielte die Grafschaft während der so genannten Rosenkriege (1455-1485) eine wichtige Rolle.



Steinzäune beim Dorf Malham in den Yorkshire Dales. (Foto Tim Hill)

Heute ist Yorkshire nicht zuletzt für seine landschaftliche Vielfalt bekannt. Mit den Yorkshire Dales, einer gebirgigen Felslandschaft im Westen des *countys*, und den North York Moors, die man am besten auf einer Fahrt mit der historischen Dampfeisenbahn erkundet, sowie den zahlreichen malerischen Küstenorten hat Yorkshire für Naturliebhaber und Wanderfreunde viel zu bieten.

Lesen Sie auch: Kap Kolka: Das (un-)heimliche Highlight Lettlands

York ist ein Muss

Doch auch die Städte in Yorkshire sind einen Besuch wert: Das historische York mit seiner mittelalterlichen Stadtmauer, seiner Kathedrale, zahlreichen Museen, Theatern und traditionellen Pubs wird häufig als eine der schönsten Städte in England bezeichnet – und das zu Recht.



Arbeiterviertel in Leeds, Yorkshire. (Foto Tim Green, CC BY 2.0)

Leeds ist vor allem für seine eleganten viktorianischen Shopping-Arkaden bekannt. Aber auch das vielfältige Nachtleben von [Leeds](#), das als das wirtschaftliche Zentrum Yorkshires gilt, zieht einheimische wie ausländische Touristen gleichermaßen an. Doch auch kleinere Städte wie Harrogate, Ripon oder Skipton sind durchaus von touristischem Interesse und sollten bei der Reiseplanung berücksichtigt werden.

Weitere Sehenswürdigkeiten in der Grafschaft Yorkshire:

- **Yorkshire Dales Nationalpark:** Grüner als im Yorkshire Dales Nationalpark kann eine Landschaft eigentlich nicht sein. Perfekt für Wanderungen und Ausflüge - und mit

einer Gesamtfläche von 1.800 Quadratkilometern sehr weitläufig. Highlights für Sportbegeisterte sind die „Three Peaks Challenge“ (12-stündige Wanderung über die drei je 700 Meter hohen Berge Whernside, Ingleborough und Pen-y-ghent) und der „Yorkshire Dale Cycleway“ - ein über 200 Kilometer langer Radweg, der im Prinzip einmal rund um den Nationalpark führt.

Webseiten: www.yorkshiredales.org.uk, www.cyclethedales.org.uk

- **Ingleton Waterfalls Trail:** Wunderschöner Rundwanderweg (etwa 8 Kilometer), der im Zentrum des Örtchens Ingleton beginnt. Auf der Strecke liegen diverse Wasserfälle, beispielsweise die etwa 30 Meter hohen „Pecca Falls“. Am Baxengyhll Gorge wartet schließlich eine Aussichtsbrücke mit ziemlich grandiosem Blick auf das Flusstal. Ingleton liegt etwa 25 Kilometer südöstlich von Kendal.

Webseite: www.ingletonwaterfallstrail.co.uk

- **Castle Howard:** Castle Howard ist ein unglaublich schöner Schloss-Komplex etwa 20 Kilometer nordöstlich von York. Das Schloss ist von einem riesigen Areal umgeben, das zu ausgedehnten Spaziergängen einlädt. Skulpturen und Monumente säumen den Weg. Mit Skelf Garden gibt es einen Klettergarten, dazu Cafés, Restaurant - es fehlt nichts für einen Family-Day im Grünen.

Webseite: www.castlehoward.co.uk

- **Scarborough:** Das Städtchen Scarborough hat das, was der etwa 60 Kilometer südwestlich gelegenen Touristenstadt York (als einziges) fehlt - den Blick aufs Meer.

Oder besser: den fantastischen Blick aufs Meer. Zu genießen ist dieser von der Burgruine aus, die sich zum Meer hin auf einer Landspitze spektakulär über die Stadt erhebt. Dazu Hafen, Strand, Restaurants. Absolut zu empfehlen!

Webseite: www.visitscarborough.com

- **North York Moors Nationalpark:** Der rund 1.500 Quadratkilometer große Nationalpark liegt nördlich von Scarborough. Zahlreiche spektakuläre Wanderwege (im Osten häufig mit Meerblick) machen den Nationalpark zu einem wahren Outdoor-Paradies. Hinzu kommen Highlights wie beispielsweise Burg Helmsley, die sehenswerte Ruine von Rievaulx Abbey und natürlich das North Yorkshire Moors Railway Museum - ein uralter Zug mit Dampflok, der zwischen Whitby an der Küste und Pickering im Landesinneren pendelt (etwa 35 Kilometer).

Webseiten: www.northyorkmoors.org.uk, www.nymr.co.uk

Lesen Sie auch: Londoner Kater übermittelt Grußbotschaften an Nachbarschaft

Sehen Sie auch: [Länderquiz - Wie gut kennen Sie England?](#)

sh